

# Wiener Rathaus-Korrespondenz.

Herausgeber und verantw. Redakteur Franz Michew.  
Wien, I., Neues Rathaus.

25. Jahrgang. Wien, Dienstag, 15. Juli 1919. No 293.

Von der Rathauskellerkommission. In einer der letzten Sitzungen des Gemeinderates wurden folgende GR. in die Rathauskellerkommission gewählt: Berthold Alt, Anton David, Bernhard Ellend, Hermann Fischer, Anton Grolig, Michael Haackl, Franz Huber, Gufrin Kokrda, Haas Preyer, Peter Schön, Hans Waldsam und Franz Witzmann. Vor kurzem traten nun die Mitglieder der Rathauskellerkommission zur konstituierenden Sitzung zusammen und es wurde GR. Anton David zum Obmann und GR. Franz Huber zum Obmann Stellvertreter der Kommission gewählt. Die Rathauskellerkommission schlug weiter die Abänderung einzelner Bestimmungen über die Durchführung der Weineinkäufe für den Wiener Rathauskeller vor und beschloss mit Rücksicht auf die besonderen Schwierigkeiten, die sich derzeit dem Einkaufe von niederösterreichischen Weinen entgegenstellen, da die niederösterreichischen Weinproduzenten ihre Weinvorräte entweder ganz zurückhalten, oder nur zu so hohen Preisen abgeben, dass Einkäufe nicht in Aussicht genommen werden können, in Zukunft Weineinkäufe für den Wiener Rathauskeller auch anderswo als in Niederösterreich vornehmen zu lassen, damit der Betrieb des Wiener Rathauskellers auch weiterhin aufrecht erhalten werden kann.

Neue Amtsvorstände. Magistratssekretär Dr. Alois Pferinger wurde zum Vorstände der Magistratsabteilung I (Rechtsangelegenheiten) und Magistratssekretär Dr. Ludwig Klauss zum Vorstände der Magistratsabteilung IV (Sicherheits- und Reinlichkeitspolizei bestellt.

Kartoffelabgabe. Mittwoch, Donnerstag und Freitag werden im 8. und 18. Bez. Kartoffeln und zwar 1 kg für den Kopf gegen Abtrennung des halben Abschnittes B der Kartoffelkarte abgegeben.